

L01449 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, 24. 9. 1904

Herrn Hugo von Hofmannsthal
Venedig
Hotel Europe

24. 9. 904

- 5 lieber Hugo, Jagd nach Liebe ist bei WASSERMANN, ich habe ihm geschrieben, er möge Ihnen das Buch fenden. – Assy befitz ich gar nicht. –
Ich fange erft in den nächften Tagen ordentlich zu arbeiten an. Hatte viel Kopfweh.
Wir find feit 20. Abend hier, waren in Salzburg mit Richard u Bahr zufammen;
fahen auch Karg ein paar Mal. –
10 Vielleicht kann uns GERTY die Adrefte der Italienerin fagen, bei der fie einmal Stunden genommen hat. Adrefte u Namen. Einmal war fie bei mir, einer Überfetzung wegen, wohnte damals HAMMERAND. –
Geftern bin ich geradelt, Hütteldorf, Neuwaldegg; es ift fchon fo herbflich. Mein Rad hat fsich auf der Reife recht erholt.
15 Herzliche Grüße, an Sie, GERTY, Hans von uns beiden
Ihr

A.

© FDH, Hs-30885,115.

Kartenbrief, 734 Zeichen

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »18/1 Wien, 24[. 09.] 04, 1«. 2) Stempel: »Venezia«. 3) Stempel: »Venezia, 25. [9. 0]4, 12M«. 4) Stempel: »[Rod]aun, 27. [9.] IV«. 5) mit Bleistift von unbekannter Hand die originale Adressierung geändert zu: »5 BADGASSE / RODAUN PRESSO VIENNA«

☞ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.202–203.

2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: Wallstein 2018, S.322.